**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 18 (1902)

Heft: 24

Rubrik: Submissions-Anzeiger

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf Frage 487. Eichene Flecklinge, 45-60 mm bic, liefert in fauberer, abgelagerter Ware Gotthilf Saab-Beller, Bothufen (Luzern). Auf Frage 487. Wenden Sie fich geft. an Joh. Rinert, Sägerei,

Bell (Lugern).

Auf Frage 487. Ich ware Lieferant gewünschter Gichenfleck-linge und wünsche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. S. Bfister

linge und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. History, Holzhandlung, Au am Zürichsee.

Auf Frage 487. Wir sind Lieseranten von Eichenladen in großer und schöner Auswahl, dieselben haben 45, 50 und 60 mm Olde, bestimmt zu Treppen. Besichtigung und Unterhandlung bei Roll in. Maier, Säge, Köniz det Vern.

Auf Frage 487. Sichene Flecklinge erhalten Sie am besten direkt bei Ad. Messerschmitt, Holzhandlung, Pratteln (Vasselland).

Auf Frage 489. Wenn ich Ihre Frage recht versiehe, so meinen Sie wahrschrich Formen aus Gips, um Kunssteine gießen oder stampsen zu können. Unter Modell wird im allgemeinen doch ein Original, ein Vorbild in Formgestalt verstanden. Sollte es sich um ein solches handeln, so wäre Gips ganz überstüssigg, da man um ein solches handeln, so wäre Gips ganz überflüssig, da man Gewünschtes direft aus Töpferton zu modellieren pflegt, von welchem Sewiinschtes direkt aus Töpferton zu modellieren pflegt, von welchem dann die eigentliche Gußform (das Negativ) mittelst Gips hergestellt wird. Wollen Sie aber, wie ich vermute, Formen aus Gips herstellen, die so hart und kart sind, daß man steise Mörtelmassen aus irgend welchen Fills und Bindemitteln in dieselben nicht nur einsgießen oder drücken, sondern ebensogut einstampfen sann, so kann ich Ihnen mit einer sehr einsachen Methode gerne dienen. Im "Bausblatt" hat ja vor kurzem eine bezügliche Notiz gestanden, worauf sich gleich mehrere Ziegeleien meldeten, im frommen Glauben, man brauche blos den Wunsch "um das Rezept" auszudrücken und der Untragende dabe nichts eiligeres zu tun, als sich ans Schreiben der bezüglichen Unleitung zu machen, sich womöglich für die Spre zu bedanken und noch die Kransatur ausulegen! Das sind wohl aanz neureitsiche Ges noch die Frankatur gugulegen! Das find wohl gang neuzeitliche Bepflogenheiten, ich aber huldige alten, welche lauten: Umsonst ist nicht einmal ber Tod, denn er toftet das Leben.

Auf Frage 490. Rann Ihnen gewilnschte Brennerei liefern und bitte Sie höflich, Offerte gu verlangen. Fr. Gifinger, Metall-

warenfabrit, Bafel.

Auf Frage 490. Brennereien aller Systeme und nach neuestem Shitem Itefert Gygar, Rupferichmied, Bofingen. Zeichnungen fteben gu Dienften

Auf Frage 490. Wenden Sie fich geft. an A. Markwatder, Rupferschmied in Dietiton. Betreffender liefert in letter Zeit neueste patentierte Brennereien.

Auf Frage 490. Brennereien liefern in solibester Ausführung 3. Scherrer Sohne, mechanische Schlosserei, Wolhusen. Auf Frage 490. A. Egger, Kupferschmied, Bern, hätte eine solide Brennerei, neu, transportabel, tomplett, billig abzugeben und wünscht mit Fragesteller in Berbindung gu treten.

Auf Frage 490. Brennereien liefert als Spezialität (diplomiert) A. Weiß, Aupferschmied, Näfels. Wünsche mit Fragesteller in Ber-

bindung zu treten.

Auf Frage 490. Gewinschte Brennerei, tomplett, mit Reffelfeuerung, ift zu haben bei R. Pfandler, Rupferschmied, Schwanden (Glarus).

Auf Frage 496. Hochdruckturbinen baut als Spezialität und hält folche auf Lager J. U. Aebi, Maschinenfabrit Burgdorf. Auf Frage 496. B. Sigg, mech. Werkstätte, Ossingen (Zürich)

liefert Hochdruckturbinen nach neuester Konstruftion mit anerfannt wenig Bafferverbrauch und wünscht mit Fragesteller in nabere Berbindung zu treten. Zeugnisse siehen gerne zu Diensten. Auf Frage 496. Wenden Sie sich gest. an J. Geißmann, mech. Werkstätte, Mühlau (Aargau).

# C. F. Weber, Muttenz-Basel

Holzcement-, Dachpappen- und Asphalt-Fabrik

empfiehlt sich zur Lieferung von: Molzcement

nach ächt Häussler'scher Methode hergestellt.

Prima Holzcementpapier roh und imprägnirt.

# Prima Asphaltdachpappen

mit Sand-, Sägmehl- und ohne Bestreuung.

Telephon 4317. -

Telegramm-Adresse: Dachpappfabrik.

## Hubmissions-Anzeiger.

Die Zimmerarbeiten für das neue Postgebände in Gern. Kläne, Borausmaß und Bedingungen sind die 17. Sept., jeweilen von 9—12 und von 2—4½ Uhr, im Bureau der bauleitenden Architesten, Jost u. Baumgart, Sonnenbergstraße Ar. 1 in Bern, zur Einficht aufgelegt. Die Offerten find verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Boftgebäude Bern" bis 19. September der Direttion ber eidg. Bauten in Bern franto eingureichen.

Die Hengler- und Holzementbedachungs-Arbeiten für die Druckerei- und Photographie-Flügel des eidg. Landestopographiegebändes in Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotsormulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Weltbau, Zimmer Nr. 105) zur Einssicht aufgelegt. Uebernahmsofferten find berichtoffen unter ber Aufschrift "Angebot für Landestopographiegebäude" bis 23. September franto einzureichen an die Direttion der eidg. Bauten in Bern.

Lieferung der Genster mit Verglasung und der Holz-Bolladen für die Offizierakaserne in Thun. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im Gidz. Baubureau in Thun zur Ginsicht aufgelegt, wo auch die aufgestellten Muster einzgesehen werden können. Uebernahmsosserten sind verschlossen unter der Ausschläftig "Angebot für Ofsizierskaserne in Thun" bis 24. Sept. kranka ginzurgiden an die Neuflich von der Machine der die Gesch. franto einzureichen an die Direttion der eidg. Bauten in Bern.

Siefern und Legen von zirka '70 m2 Parquetboden. Mufter und Breisangabe erbeten. Man wende fich an Anton Meier,

Bimmermeifter, Bunenberg (Bug).

Gipferarbeiten zu zwei Doppelwohnhäusern, 3000 Meter Tür- und Lensterverkleidungen hat zu vergeben F. Secger Rietmann, St. Gallen.

Schulhaus-Neubau Bümpliz. Birka 460 m² eichene Varquets, 2. Qualifät, und die Bentralheizung. Die Pläne liegen auf dem Bureau der bauleitenden Architekten, Bracher u. Widmer, zur Einsicht auf. Offerten sind dis 22. September derschlossen unt der Ausschrift der betreffenden Arbeitsgatung und Singabe für den Schulhausneubau in Bumplig" an Bracher u. Widmer einzureichen.

Wasserversorgung Berg a. W., Bezirk Winterthur. Quellenfastung mit Boreinschnitt und Stollen auf 350 m Länge samt **Fammelbrunnfinbe.** Refervoir von 200 m<sup>3</sup> Inhalt samt Armaturen.

Steig- und Pumpidjädite mit zwei hidr. Widdern, fertia montiert

Leitungsnet aus Gußröhren mit 150, 125, 100 und 75 mm Kaliber, in einer Länge von 1400 m samt Erdarbeit, 8 Unterflur-Hydranten und 10 Schiebern.

Buleitungen gu ben Saufern und Jausinstallationen. Plane und Bauborschriften liegen bei Brafibent Grob in Berg a. 2B. zur Ginficht auf, wofelbit Gingabeformulare bezogen werden fonnen und schriftliche Offerten verschloffen bis 25. September ein-

Die Landesbankommission von Appenzell I.-Ah. ersöffnet Konsurrenz über die Aussührung der Wasserversorgung für das neue Armenhaus.

Refervair von 100 m³.
 Drudkleitung mit Schieber und Hydranten.
 Pläne und Bauvorschriften liegen bei Landesstatthalter Steuble

in Appenzell zur Ginficht auf, wo auch die Gingabeformulare bezogen

werden tönnen. Eingabetermin: 20. September. Lieferung von zirka 30 Schulbünken, St. Galler Bystem, Iweisitzer, für die Gemeinde Trasadingen (Schaff-hausen). Uebernahmsofferten sind bis 18. September schriftlich an Ulrich Ruedi, Gemeinderat, einzureichen, bei dem auch die Lieferungs=

bedingungen einzuseben find.

Schweizerische Bundesbahnen. Vergrößerung des Verwaltungsgebändes der Jura-Simplon-Bahn in Bern durch zwei Lligelanbauten. Die Schreiner-, Schlosser-, Glaser-, Maler-, Tapezierer- und Parquetarbeiten, so-wie die Linoleumbeläge. Die Bläne und Bedingungen liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, Ernst Hünerwadel, Bantgäßchen Nr. 6 in Bern, zur Ginsicht auf, woselbst auch Singabe-formulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind ber-schlossen mit der Aufschrift "Bergrößerung des J.-S.-Gebäudes" bis 24. September an die Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern einzusenden.

Nenes Aufnahmsgebände der S. B. B. in Glarus. Pimmer-, Hpengler-, Dachdecker- und Glaserarbeiten. Eingaben sind bis 19. Sept. dem Baubureau St. Gallen, Geltenwilenstraße 2, einzureichen, wo auch die Offertformulare bezogen und die Blane eingefehen werden tonnen.

Obere Realschule Basel, Neubau. Die Glaser- und Hehreimerarbeiten. Plane und Devis können bis 13. September, jeweilen vormittags zwischen 8 und 10 Uhr, im Baubureau 8 Nauenstraße eingesehen werden, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird. Offerten find bis Samstag den 20. September, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Sefretariat des Baudepartements.

Die Aussührung der elektrischen Beleuchtung des Kantonespitals und Frauenklinik Bürich. Gingabefermin: 22. September. Näheres durch das fant. Hochbauamt, Untere Banne Mr. 2, Zürich.

Ableitungsarbeiten der "Kleinen Schlieren" in Alp-nach (Obwalden). Die Arbeiten bestehen in der Hauptsache: 1. in der Erstellung eines Stollens mit ca. 1100 m3 Aushub,

von ca. 200 m² Sohlenpflästerung,
" " 400 m³ Mörtelmauerwert,
" " 600 m³ Trockenmauerwert.

Blane, Bauborichriften und Bertragsbedingungen liegen auf dem Burean des Kantonsingenieurs in Sarnen zur Einsicht auf. Ueber-nahmsofferten find verschlossen mit der Aufschrift "Schlierendurchstich" bis 15. September ber fantonalen Baudirettion in Alpnach-Stad einzureichen

Die Ginwohnergemeinde Langenthal eröffnet über die Aussildrung der Schlosserarbeiten für das neue Primar-schulhaus Konturrenz. Formulare können auf dem Bauinspektorate erhoben werden, woselbst Eingaben bis 15. September verschlossen und mit der Aufschrift "Schlofferarbeiten zum neuen Brimarschulhaus" einzureichen find.

Wasserseinen und Sydrantenantage, nämtich: Erstellung einer Wasserversorgung und Hydrantenantage, nämtich: Erstellung eines Reservoirs von 150 m³ inklustve Armaturen und Liefern und Legen von zirka 1100 m anßeisernen Köhren verschiedener Dimensionen. Uebernahmsofferten sind dis 15. Sept. an W. Schneider, Friedensrichter in hittnau, verschlossen einzureichen, woselbst Bläne, Borausmaß und Baubedingungen eingesehen werden tönnen.

Der Gemeinderat Gaiserwald bei St. Gallen eröffnet über den Kan eines nenen Straßenzuges Unterhalten-Breitschachen-Grütterwasen bei Engelburg in einer Länge von 1391 m und 3,6 m Breite Konturrenz. Pläne, Borausmaß und

Altfordbedingungen sind beim Gemeindamt Gatserwald in Abtwil gur Ginficht aufgelegt, wo auch Gingaben bis 22. September entgegengenommen werden.

### Spredy-Saal.

Dr. Lotmar's "Itene Gesetzesbestimmungen über die Dienstverträge" (vide lette Ar. d. Bl.) verursachen in den Kreisen der Handwertsmeister "ein allgemeines Schütteln des Kopfes" und werden in nächster Ar. d. Bl. von Seite des Herrn Gewerbesetzetärs Boos-Jegher in einer sachtich gehaltenen Beleuchtung der tatsächlichen Berhältnisse und der auf ganz falschen Boraussehungen des Professors Lotmar beruhenden Forderungen einer für letteren vernichtenden Kritit unterzogen werden. Wie übrigens unfere Arbeitgeber über Lotmar's Elaborat benten, beweist ber nachfolgenbe, uns bon einem ehren-werten Meister bom Lande eingefandte Brief; berfelbe lautet:

Geehrte Redattion der "Schweiz. Handwerker Zeitung"!

Soeben habe ich den Artitel "Neue Gesetsebestimmungen über die Dienstverträge" gelesen und din ganz erstaunt über den Geistesbelden Dr. Lotmar. Das ist ja ein Tausendsassa! Woher stammt wohl der wieder? Könnten Sie mir vielleicht eine Photographie dieses Menschen verschaffen? Ich wäre Ihnen bantbar, benn so Einer fehlt mir noch in meinem Album für Abnormitäten. Es nimmt mich übrigens wunder, daß dieser Professor nicht im Zirkus Barnum zu seine war; unter den abnormen Geschöpfen ware er doch gewiß eines der febenswerteften gewesen.

Mit Gruß! Ein alter Sandwerter, der drauf und dran ift, fein Sandwert an den Ragel gu hangen, an den ein gewisser gerr aller-

dings beffer paffen murbe.

### Zu verkaufen:

In holzreicher Gegend eine

# Sage

mit Drechslerei und Schreinerei, nebst elektr. Lichtab-Dienlich auch zu jedem andern Fabrikationsgeschäft. Beständige Wasserkraft zirka 30 HP, welche bei kleiner Umbaute bedeutend erhöht werden könnte. Dazu gehören noch Fischereirechte, welche mit dem Erlös aus der elektr. Lichtab-gabe ein Kapital von Fr. 25,000 verzinsen. Zahlungsbedingungen günstig. Offerten unter Chiffre H 1735 bef. die Expedition.

Wegen Liquidation billig gegen bar zu ver-kaufen:

Grössere Quantität prima

Stahlpasta, prima Härtepulver, Lacke, Bleiweiss, Zinkweiss, Farben, Leime und Flintpapier.

Offerten unt. Chiffre W 4823 Q Haasenstein & Vogler, Zürich.

# für alle Zwecke, 1417

einfachste bis hochfeinste Ausführung, grösster Dimension, aus jedem Material.

#### **Carl Braun**

mechanische Drechslerei Fruthweilen (Kt. Thurgau.)

Mech. Werkstätte und Maschinenhandlung

#### Wiedikon-Zürich

empfiehlt sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten

# Werkzeugmaschinen aller Art

Drehbänke, Bohrmaschinen, Hobelmaschinen, Feldschmieden etc.

# Transmissionen

in allen Systemen und Dimensionen. Stets grosses Lager in gebrauchten und neuen

Wellen, Riemenscheiben, Käng- und Stehlager zu billigen Preisen.



# Zu verkaufen:

Ein Waggon ganz dürre

# Nussbaumbretter,

Offerten unter Chiffre 1733 an die Expedition.

#### Preiswürdig verkaufen ZU

Eine neue Mostpresse, 1 neue Obstmühle mit Steinwalzen, neuestes bestes System, 3 grosse starke **Wein- und Mostpressen,** sehr billig. **Transmissionswellen,** 50 mm dick, mit Lagern, Riemenscheiben, Kupplungen, billig.

Hinden-Meier, Mechaniker, Giesserei, Brugg. 1759

Ein Kachelofen ist auf Abbruch zu verkaufen, als mit der Jahrzahl Altertum, 1772 versehen.

Offerten unter No. 1736 an die Expedition.



### Zu verkaufen:

Ein vollständiger

# Werkzeug

für Mechaniker, bestehend aus sehr gut erhaltener englischer Drehbank, eisener Holzdrehbank, Bohrmaschine, Feld-schmiede etc. 1773

Sich zu wenden an

# Frau Witwe Künzler

zum Adler Altstätten (Rheinthal.)

# Benzinmotor,

2 HP, Deutzer, mit elektrischer Zündung und Kreuzkopfführung, vorzüglich erhalten, ist wegen vermehrten Kraftbedarfs, **billig** verkäuflich.

Anfragen erbeten unt. Chiffre B 1751 an die Expedition.

# Zu kaufen gesucht:

Eine gut erhaltene starke

samt Vorgelege. Offerten mit Preisangabe und System unter Chiffre A 1760 an die Exped.

# Der dekorative holzban

(Renaiffance und modern Borlagen zur Ausschmüdung). aller vortommenden Solzbauten nach neueften Muftern bargeftent, von den einfachen bis zu reicheren Borbildern, umfaffend fowohl die Teile der Innenraume, als auch die der Fassaden und der freistehenden Bauteile. Entworfen von Mag Graef. 86 Foliotafeln

mit Text. Breis Fr. 12. 15. Bu beziehen durch 28. Genn jun., Buchhandlung, Zürich I.